

S P E R R F R I S T : Veranstaltungstermin
- Es gilt das gesprochene Wort -

Grußwort

Bürgermeister Bernhard Marewski

Landessportfest der Schulen in NRW

Begrüßung der Teilnehmer und Gäste

Landesmeisterschaft Mädchen und Jungen, Feldhockey, Altersklasse VVK III,

Donnerstag, 22 Juni, 11.00 Uhr,

Sportanlage Kurtekotten, Knochenbergsweg, Leverkusen-Wiesdorf

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer,
sehr verehrte Frau Prüfer,
sehr geehrter Herren Lauterbach, Rak, Göntgen und Schmahl

Ich freue mich sehr, Sie hier im Namen der Stadt Leverkusen - bei einigen kann ich ja
durchaus sagen, wieder einmal - in Leverkusen begrüßen zu können.

Ich überbringe Ihnen ebenfalls die Grüße unseres Oberbürgermeisters Uwe Richrath, der
angesichts anderer terminlicher Verpflichtungen leider heute nicht hier sein kann.

Erneut ist Leverkusen heute Austragungsort für die NRW-Landesmeisterschaft im Feld-
Hockey.

Natürlich hätte ich auf dieser wunderschönen Anlage des RTHC Bayer Leverkusen gerne
auch eine teilnehmende Mannschaft einer Leverkusener Schule begrüßt, aber es hat halt
sportlich nicht sollen sein.

So bleibt uns Leverkusener heute nur die Rolle des guten und freundlichen Gastgebers.

Ich bin aber sehr davon überzeugt, Sie sind, Ihr seid dabei in den Händen des Hausherrn,
des RTHC Bayer Leverkusen sowie des örtlichen Schulamtes bestens aufgehoben.

Schließlich findet das Finale der Landesmeisterschaft im Hockey schon zum wiederholten
Male hier in Leverkusen statt.

Hockey gehört zu den Sportarten, in denen Deutschland im Grunde immer zur Weltspitze
gehört.

Die Damen holten bei Olympia bisher 1mal die Goldmedaille, waren 7mal bei
Weltmeisterschaften und sogar 11mal bei Europameisterschaften auf dem Podium.

Noch besser sieht die Bilanz bei den Herren aus: Mit 4mal Gold bei Olympia, 8mal bei
Weltmeisterschaften und stolze 14mal bei Europameisterschaften waren die verschiedenen
Mannschaften auf dem Siegereppchen vertreten.

Um eine solche Bilanz zu erreichen, muss König Fußball wohl noch einige Turniere
erfolgreich bestreiten.

Wie auch immer, der Publikumszuspruch und auch die Nachwuchsgewinnung sind im
Hockey leider nicht so, wie das im Fußball angesichts der täglichen Präsenz in den Medien
üblich ist.

Umso wichtiger sind solche Veranstaltungen wie die heutige Landesmeisterschaft des Landes NRW hier in Leverkusen.

Sie sind einer der besten Wege, um junge Menschen dauerhaft für einen wirklich schönen und attraktiven Sport zu begeistern.

Rund 100 Hockey-Spieler und -Spielerinnen der Jahrgänge 2002 – 2005 aus den Städten Bielefeld, Düsseldorf, Mülheim/Ruhr, Mönchengladbach, Neuss, Köln und Iserlohn treten heute hier gegeneinander an, um Landesmeister NRW zu werden.

Die Wettkampfteams, der Veranstalter, die Landesstelle für den Schulsport Düsseldorf und die Wettkampfleitung vor Ort freuen sich - neben den mitgereisten Eltern, Lehrern und Betreuer - vor allem auf sportlich faire und spannende Spiele.

Natürlich habt Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, ein großes Ziel vor Augen: Ihr wollt im September zum Bundesfinale nach Berlin.

Wir sind uns sicher alle einig:

Wir alle gönnen es jedem von Euch, dass dieser Traum in Erfüllung geht.

Aber es kann am Ende nur jeweils ein Team gewinnen.

Als kleiner Trost möchte ich denen, die heute ohne das Berlin-Ticket nach Hause gehen sollten, zwei Dinge mit auf den Weg geben:

Erstens, es ist schon ein toller sportlicher Erfolg, dieses Finale heute erreicht zu haben, und dafür habt Ihr alle einen großen Applaus verdient.

Zweitens ist auf dieser Anlage und beim RTHC Bayer Leverkusen - einem Verein mit großer Hockey-Tradition - schon so manches Talent hervorgebracht und entdeckt worden.

Und darunter waren mit Sicherheit auch etliche Spielerinnen und Spieler, die nicht zuvor Landesmeister NRW im Feldhockey waren.

Also, nie entmutigen lassen, sondern betreibt diesen schönen Sport unabhängig vom Ausgang des heutigen Turniers in jedem Falle mit Freude weiter.

Wir brauchen auch für die Zukunft guten Nachwuchs in dieser attraktiven Sportart, die man draußen und ebenso in der Halle betreiben kann.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen den persönlich besten Erfolg, dazu schöne, spannende und vor allem stets faire Partien ... und Zuschauer, die Euch tatkräftig anfeuern.

S P E R R F R I S T : Veranstaltungstermin
- Es gilt das gesprochene Wort -

Grußwort

Bürgermeister Bernhard Marewski

Landessportfest der Schulen in NRW

Begrüßung der Teilnehmer und Gäste

Landesmeisterschaft Mädchen und Jungen, Feldhockey, Altersklasse VVK III,

Donnerstag, 22 Juni, 11.00 Uhr,

Sportanlage Kurtekotten, Knochenbergsweg, Leverkusen-Wiesdorf

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer,
sehr verehrte Frau Prüfer,
sehr geehrter Herren Lauterbach, Rak, Göntgen und Schmahl

Ich freue mich sehr, Sie hier im Namen der Stadt Leverkusen - bei einigen kann ich ja
durchaus sagen, wieder einmal - in Leverkusen begrüßen zu können.

Ich überbringe Ihnen ebenfalls die Grüße unseres Oberbürgermeisters Uwe Richrath, der
angesichts anderer terminlicher Verpflichtungen leider heute nicht hier sein kann.

Erneut ist Leverkusen heute Austragungsort für die NRW-Landesmeisterschaft im Feld-
Hockey.

Natürlich hätte ich auf dieser wunderschönen Anlage des RTHC Bayer Leverkusen gerne
auch eine teilnehmende Mannschaft einer Leverkusener Schule begrüßt, aber es hat halt
sportlich nicht sollen sein.

So bleibt uns Leverkusener heute nur die Rolle des guten und freundlichen Gastgebers.

Ich bin aber sehr davon überzeugt, Sie sind, Ihr seid dabei in den Händen des Hausherrn,
des RTHC Bayer Leverkusen sowie des örtlichen Schulamtes bestens aufgehoben.

Schließlich findet das Finale der Landesmeisterschaft im Hockey schon zum wiederholten
Male hier in Leverkusen statt.

Hockey gehört zu den Sportarten, in denen Deutschland im Grunde immer zur Weltspitze
gehört.

Die Damen holten bei Olympia bisher 1mal die Goldmedaille, waren 7mal bei
Weltmeisterschaften und sogar 11mal bei Europameisterschaften auf dem Podium.

Noch besser sieht die Bilanz bei den Herren aus: Mit 4mal Gold bei Olympia, 8mal bei
Weltmeisterschaften und stolze 14mal bei Europameisterschaften waren die verschiedenen
Mannschaften auf dem Siegereppchen vertreten.

Um eine solche Bilanz zu erreichen, muss König Fußball wohl noch einige Turniere
erfolgreich bestreiten.

Wie auch immer, der Publikumszuspruch und auch die Nachwuchsgewinnung sind im
Hockey leider nicht so, wie das im Fußball angesichts der täglichen Präsenz in den Medien
üblich ist.

Umso wichtiger sind solche Veranstaltungen wie die heutige Landesmeisterschaft des Landes NRW hier in Leverkusen.

Sie sind einer der besten Wege, um junge Menschen dauerhaft für einen wirklich schönen und attraktiven Sport zu begeistern.

Rund 100 Hockey-Spieler und -Spielerinnen der Jahrgänge 2002 – 2005 aus den Städten Bielefeld, Düsseldorf, Mülheim/Ruhr, Mönchengladbach, Neuss, Köln und Iserlohn treten heute hier gegeneinander an, um Landesmeister NRW zu werden.

Die Wettkampfteams, der Veranstalter, die Landesstelle für den Schulsport Düsseldorf und die Wettkampfleitung vor Ort freuen sich - neben den mitgereisten Eltern, Lehrern und Betreuer - vor allem auf sportlich faire und spannende Spiele.

Natürlich habt Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, ein großes Ziel vor Augen: Ihr wollt im September zum Bundesfinale nach Berlin.

Wir sind uns sicher alle einig:

Wir alle gönnen es jedem von Euch, dass dieser Traum in Erfüllung geht.

Aber es kann am Ende nur jeweils ein Team gewinnen.

Als kleiner Trost möchte ich denen, die heute ohne das Berlin-Ticket nach Hause gehen sollten, zwei Dinge mit auf den Weg geben:

Erstens, es ist schon ein toller sportlicher Erfolg, dieses Finale heute erreicht zu haben, und dafür habt Ihr alle einen großen Applaus verdient.

Zweitens ist auf dieser Anlage und beim RTHC Bayer Leverkusen - einem Verein mit großer Hockey-Tradition - schon so manches Talent hervorgebracht und entdeckt worden.

Und darunter waren mit Sicherheit auch etliche Spielerinnen und Spieler, die nicht zuvor Landesmeister NRW im Feldhockey waren.

Also, nie entmutigen lassen, sondern betreibt diesen schönen Sport unabhängig vom Ausgang des heutigen Turniers in jedem Falle mit Freude weiter.

Wir brauchen auch für die Zukunft guten Nachwuchs in dieser attraktiven Sportart, die man draußen und ebenso in der Halle betreiben kann.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen den persönlich besten Erfolg, dazu schöne, spannende und vor allem stets faire Partien ... und Zuschauer, die Euch tatkräftig anfeuern.

S P E R R F R I S T : Veranstaltungstermin
- Es gilt das gesprochene Wort -

Grußwort

Bürgermeister Bernhard Marewski

Landessportfest der Schulen in NRW

Begrüßung der Teilnehmer und Gäste

Landesmeisterschaft Mädchen und Jungen, Feldhockey, Altersklasse VVK III,

Donnerstag, 22 Juni, 11.00 Uhr,

Sportanlage Kurtekotten, Knochenbergsweg, Leverkusen-Wiesdorf

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer,
sehr verehrte Frau Prüfer,
sehr geehrter Herren Lauterbach, Rak, Göntgen und Schmahl

Ich freue mich sehr, Sie hier im Namen der Stadt Leverkusen - bei einigen kann ich ja
durchaus sagen, wieder einmal - in Leverkusen begrüßen zu können.

Ich überbringe Ihnen ebenfalls die Grüße unseres Oberbürgermeisters Uwe Richrath, der
angesichts anderer terminlicher Verpflichtungen leider heute nicht hier sein kann.

Erneut ist Leverkusen heute Austragungsort für die NRW-Landesmeisterschaft im Feld-
Hockey.

Natürlich hätte ich auf dieser wunderschönen Anlage des RTHC Bayer Leverkusen gerne
auch eine teilnehmende Mannschaft einer Leverkusener Schule begrüßt, aber es hat halt
sportlich nicht sollen sein.

So bleibt uns Leverkusener heute nur die Rolle des guten und freundlichen Gastgebers.

Ich bin aber sehr davon überzeugt, Sie sind, Ihr seid dabei in den Händen des Hausherrn,
des RTHC Bayer Leverkusen sowie des örtlichen Schulamtes bestens aufgehoben.

Schließlich findet das Finale der Landesmeisterschaft im Hockey schon zum wiederholten
Male hier in Leverkusen statt.

Hockey gehört zu den Sportarten, in denen Deutschland im Grunde immer zur Weltspitze
gehört.

Die Damen holten bei Olympia bisher 1mal die Goldmedaille, waren 7mal bei
Weltmeisterschaften und sogar 11mal bei Europameisterschaften auf dem Podium.

Noch besser sieht die Bilanz bei den Herren aus: Mit 4mal Gold bei Olympia, 8mal bei
Weltmeisterschaften und stolze 14mal bei Europameisterschaften waren die verschiedenen
Mannschaften auf dem Siegereppchen vertreten.

Um eine solche Bilanz zu erreichen, muss König Fußball wohl noch einige Turniere
erfolgreich bestreiten.

Wie auch immer, der Publikumszuspruch und auch die Nachwuchsgewinnung sind im
Hockey leider nicht so, wie das im Fußball angesichts der täglichen Präsenz in den Medien
üblich ist.

Umso wichtiger sind solche Veranstaltungen wie die heutige Landesmeisterschaft des Landes NRW hier in Leverkusen.

Sie sind einer der besten Wege, um junge Menschen dauerhaft für einen wirklich schönen und attraktiven Sport zu begeistern.

Rund 100 Hockey-Spieler und -Spielerinnen der Jahrgänge 2002 – 2005 aus den Städten Bielefeld, Düsseldorf, Mülheim/Ruhr, Mönchengladbach, Neuss, Köln und Iserlohn treten heute hier gegeneinander an, um Landesmeister NRW zu werden.

Die Wettkampfteams, der Veranstalter, die Landesstelle für den Schulsport Düsseldorf und die Wettkampfleitung vor Ort freuen sich - neben den mitgereisten Eltern, Lehrern und Betreuer - vor allem auf sportlich faire und spannende Spiele.

Natürlich habt Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, ein großes Ziel vor Augen: Ihr wollt im September zum Bundesfinale nach Berlin.

Wir sind uns sicher alle einig:

Wir alle gönnen es jedem von Euch, dass dieser Traum in Erfüllung geht.

Aber es kann am Ende nur jeweils ein Team gewinnen.

Als kleiner Trost möchte ich denen, die heute ohne das Berlin-Ticket nach Hause gehen sollten, zwei Dinge mit auf den Weg geben:

Erstens, es ist schon ein toller sportlicher Erfolg, dieses Finale heute erreicht zu haben, und dafür habt Ihr alle einen großen Applaus verdient.

Zweitens ist auf dieser Anlage und beim RTHC Bayer Leverkusen - einem Verein mit großer Hockey-Tradition - schon so manches Talent hervorgebracht und entdeckt worden.

Und darunter waren mit Sicherheit auch etliche Spielerinnen und Spieler, die nicht zuvor Landesmeister NRW im Feldhockey waren.

Also, nie entmutigen lassen, sondern betreibt diesen schönen Sport unabhängig vom Ausgang des heutigen Turniers in jedem Falle mit Freude weiter.

Wir brauchen auch für die Zukunft guten Nachwuchs in dieser attraktiven Sportart, die man draußen und ebenso in der Halle betreiben kann.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen den persönlich besten Erfolg, dazu schöne, spannende und vor allem stets faire Partien ... und Zuschauer, die Euch tatkräftig anfeuern.